

*Wir befinden uns
in Zeiten des Umbruchs.*

Die aktuellen Herausforderungen wie die Sanierung des Staatshaushaltes, die nachhaltige Sicherung unserer Sozialwerke oder die Transformation unseres Finanzplatzes führen uns dies eindrücklich vor Augen.

In dieser hektischen, von Veränderung geprägten Welt bietet der Staatsfeiertag einen Hort der Vertrautheit und Überschaubarkeit. Wir treffen die Menschen aus unserem Umfeld, feiern gemeinsam unsere staatliche Eigenständigkeit, spüren die Heimatverbundenheit und sind stolz auf unser Land.

Immer wieder werde ich gefragt, ob wir uns nicht zu schnell verändern. Ich bin überzeugt, dass wir uns bei der Gestaltung



Regierungschef Adrian Hasler

unserer Zukunft nicht nur darauf beschränken dürfen, zu bewahren. Wir müssen uns verändern, wenn wir auch in Zukunft ein attraktiver Ort zum Leben und Arbeiten bleiben wollen. Diese Weiterentwicklung zeigt das Fürstenfest

eindrücklich. Während 1940 die Teilnehmer am Fürstenfest fast ausschliesslich Liechtensteinerinnen und Liechtensteiner waren, hat sich das Bild in den letzten Jahrzehnten im Vaduzer Städtle komplett verändert. Menschen aus über

100 Nationen feiern mit uns unseren Staatsfeiertag. Dies zeigt, Liechtenstein ist näher an die Welt gerückt und damit ist auch die Welt näher an uns gerückt.

In Zeiten des Wandels tut es gut, wenn man sich auf seine

Wurzeln besinnt, die eigene Identität nicht verliert und damit eine solide Basis für kommende Generationen schafft. Lassen Sie uns gemeinsam diesen tollen Tag feiern! **ex.**